



Ziele und Potentiale partizipativer Planung

Vortrag für die Jahrestagung des ZENARiO 2015

Dr. Claudia Ritzi

Ziele & Potentiale partizipativer Planung

1. Warum eigentlich partizipative Planung?
2. Ziele partizipativer Planung
3. Erfolgsfaktoren partizipativer Planung
4. Fazit: Das Potential partizipativer Planung

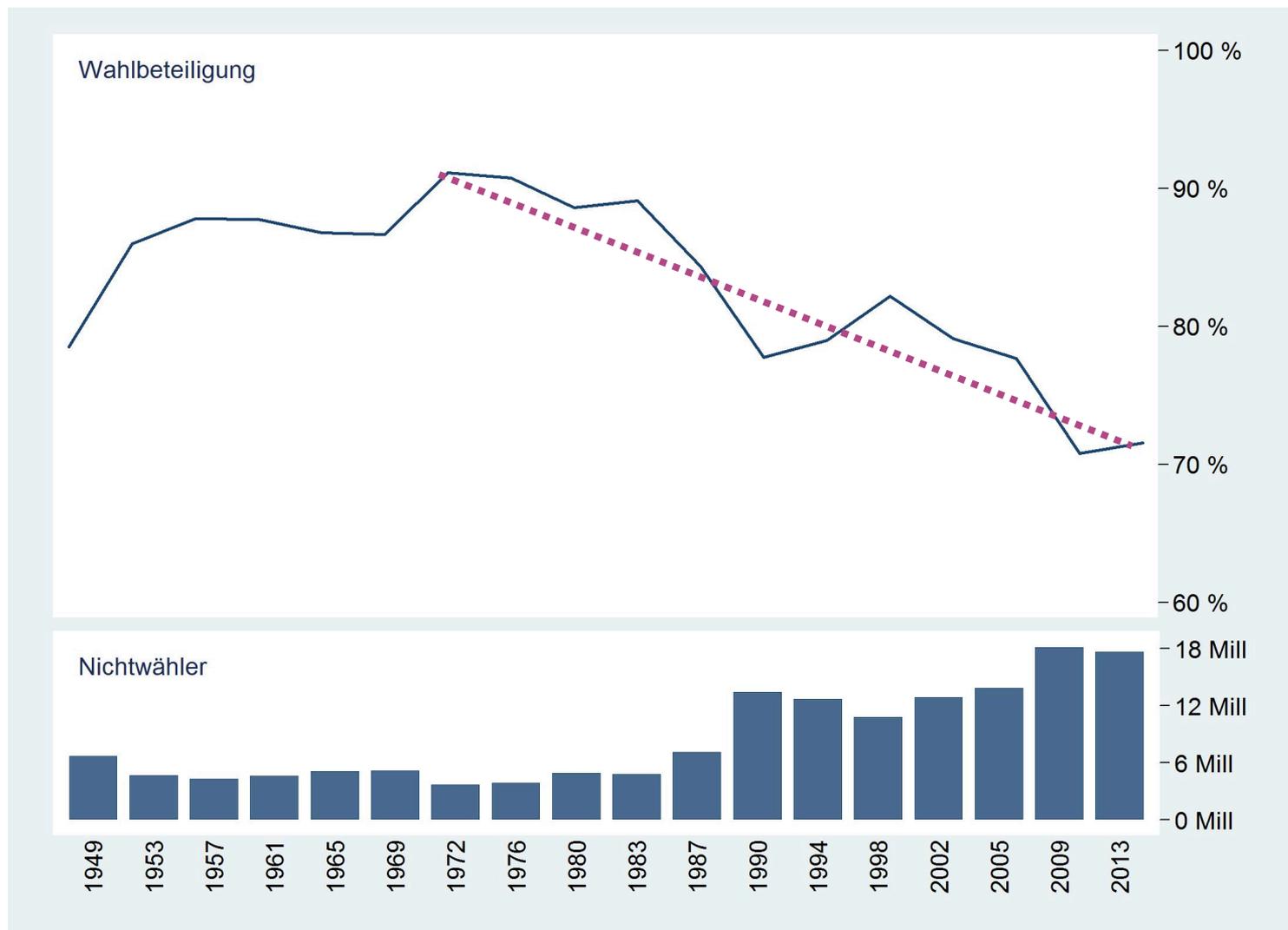
1

Warum eigentlich
partizipative Planung?

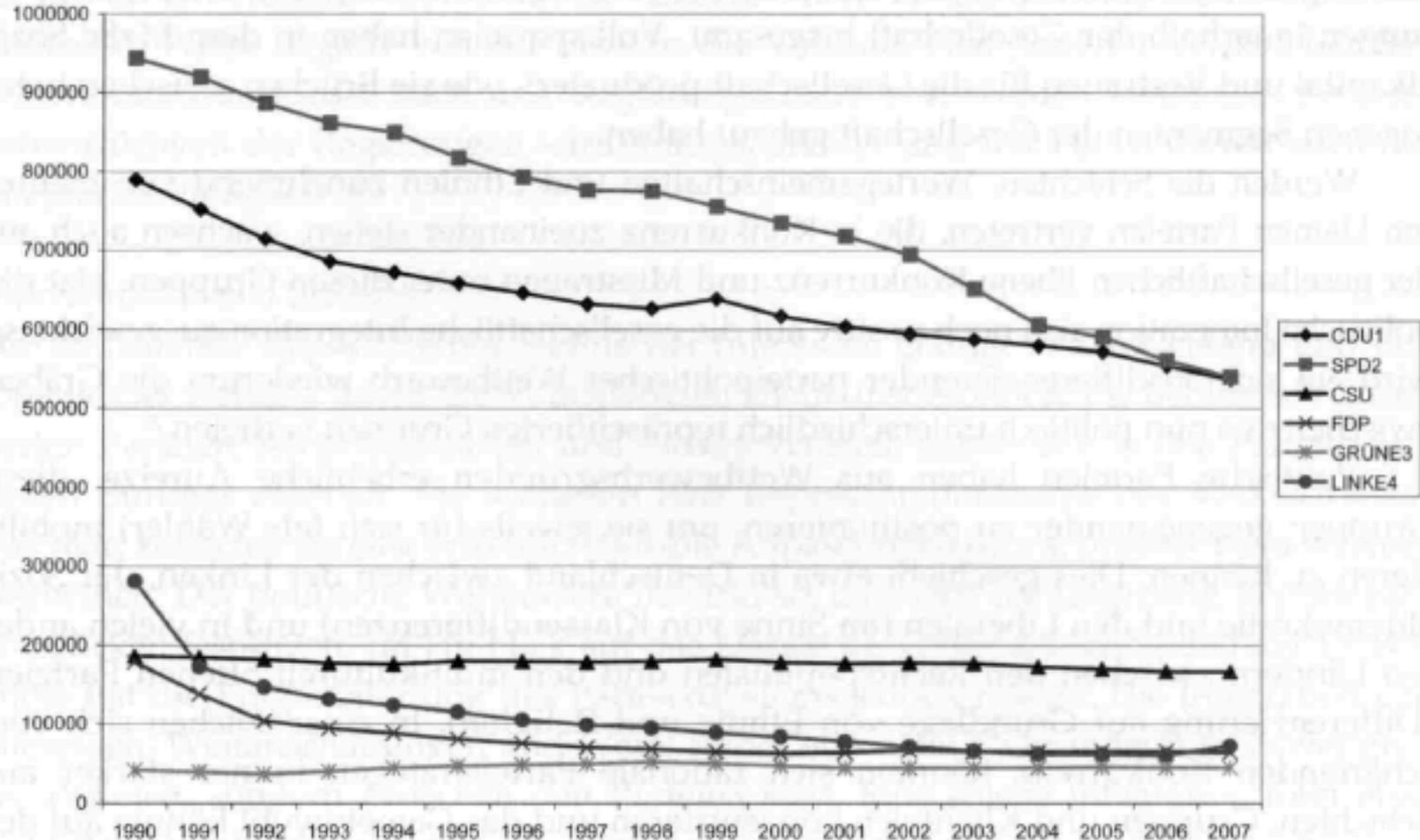
Die Krise der repräsentativen Demokratie

- Sinkende Nutzung konventioneller Beteiligungsformen, v.a. Wahlen und Parteimitgliedschaft

Beteiligung an Bundestagswahlen



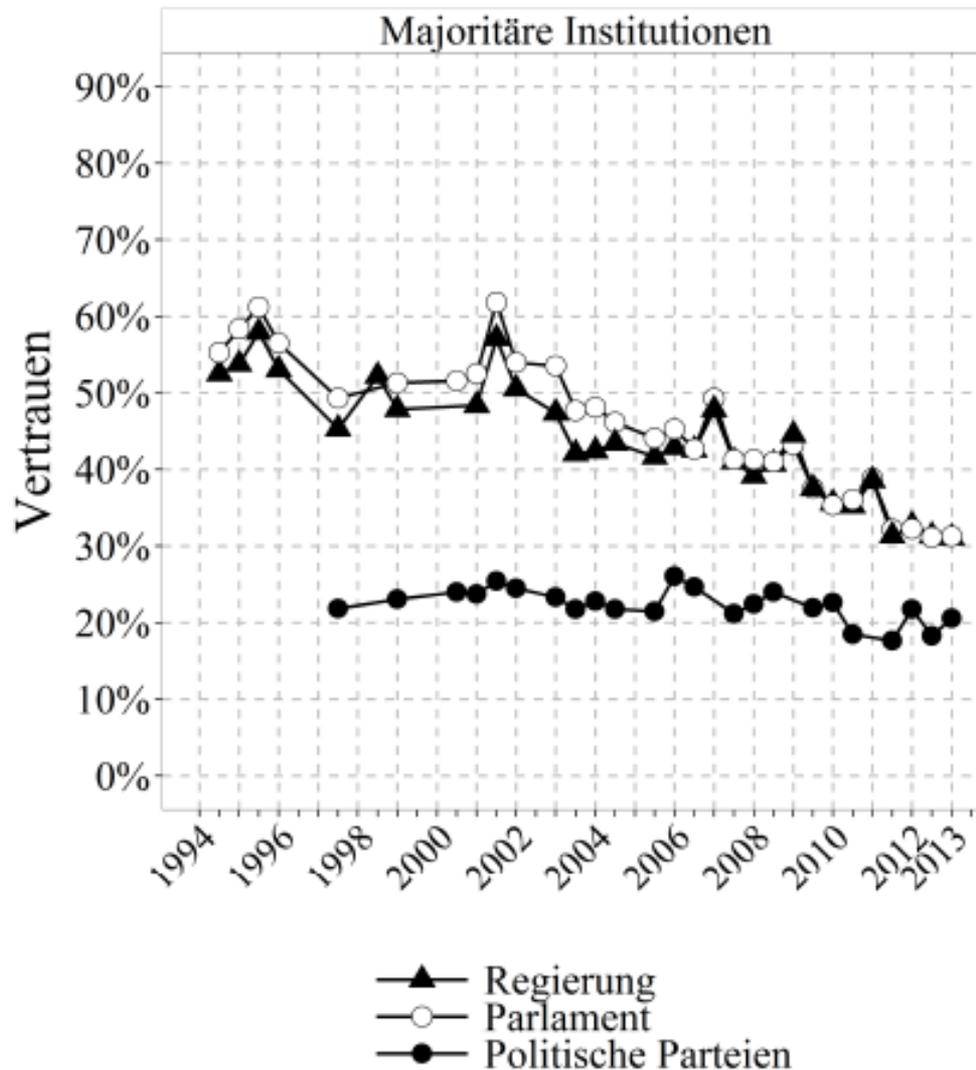
Parteimitglieder in Deutschland



Die Krise der repräsentativen Demokratie

- Sinkende Nutzung konventioneller Beteiligungsformen, v.a. Wahlen und Parteimitgliedschaft
- sinkendes Vertrauen in Regierungen und Parlamente (majoritäre Institutionen)

Institutionenvertrauen in Deutschland

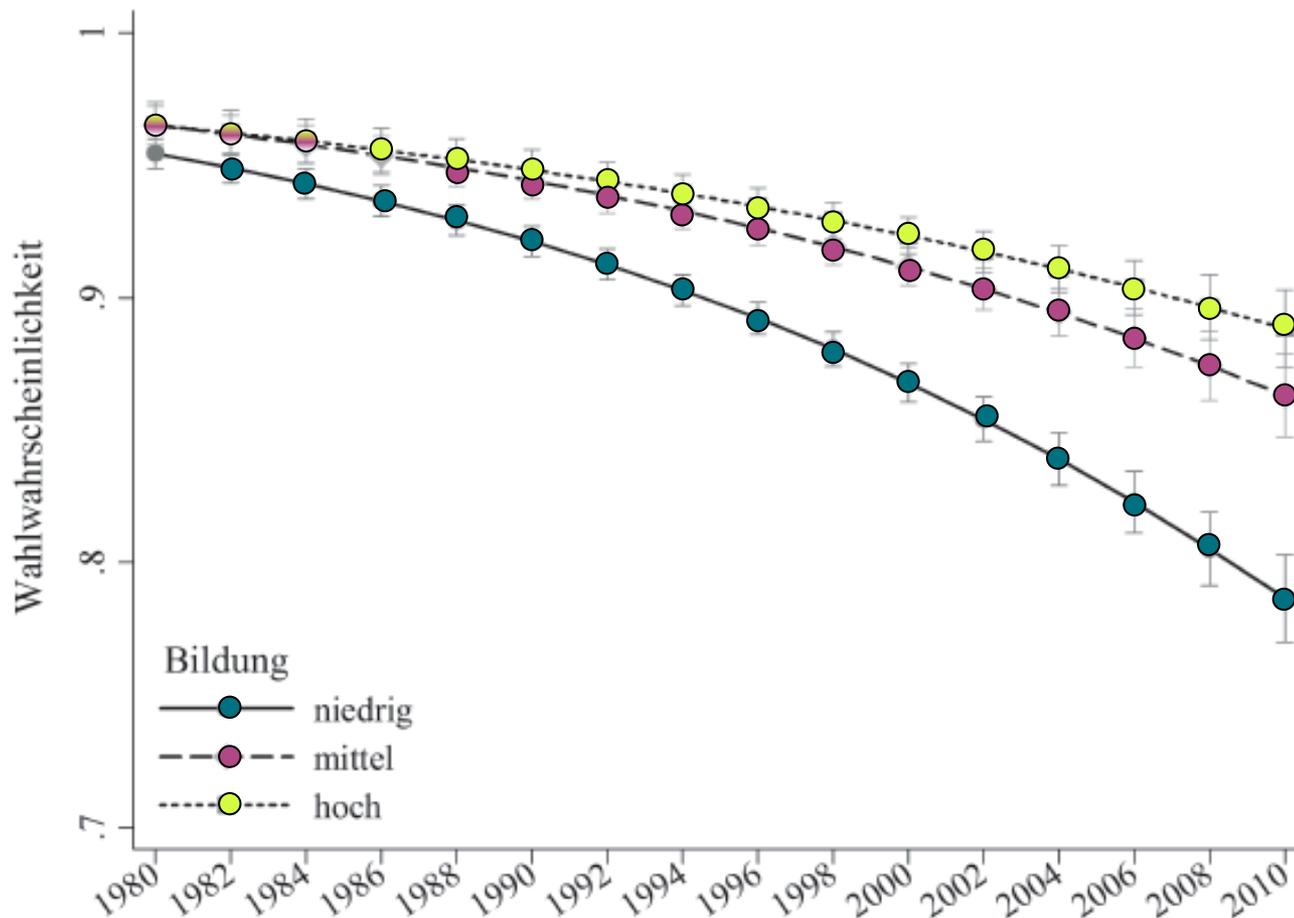


(Daten: Eurobarometer,
Quelle: Merkel/Krause 2015: 59)

Die Krise der repräsentativen Demokratie

- Sinkende Nutzung konventioneller Beteiligungsformen, v.a. Wahlen und Parteimitgliedschaft
- sinkendes Vertrauen in Regierungen und Parlamente
- zunehmende Ungleichheit der politischen Beteiligung verschiedener Bevölkerungsgruppen

Wahlwahrscheinlichkeit und Bildungsgrad

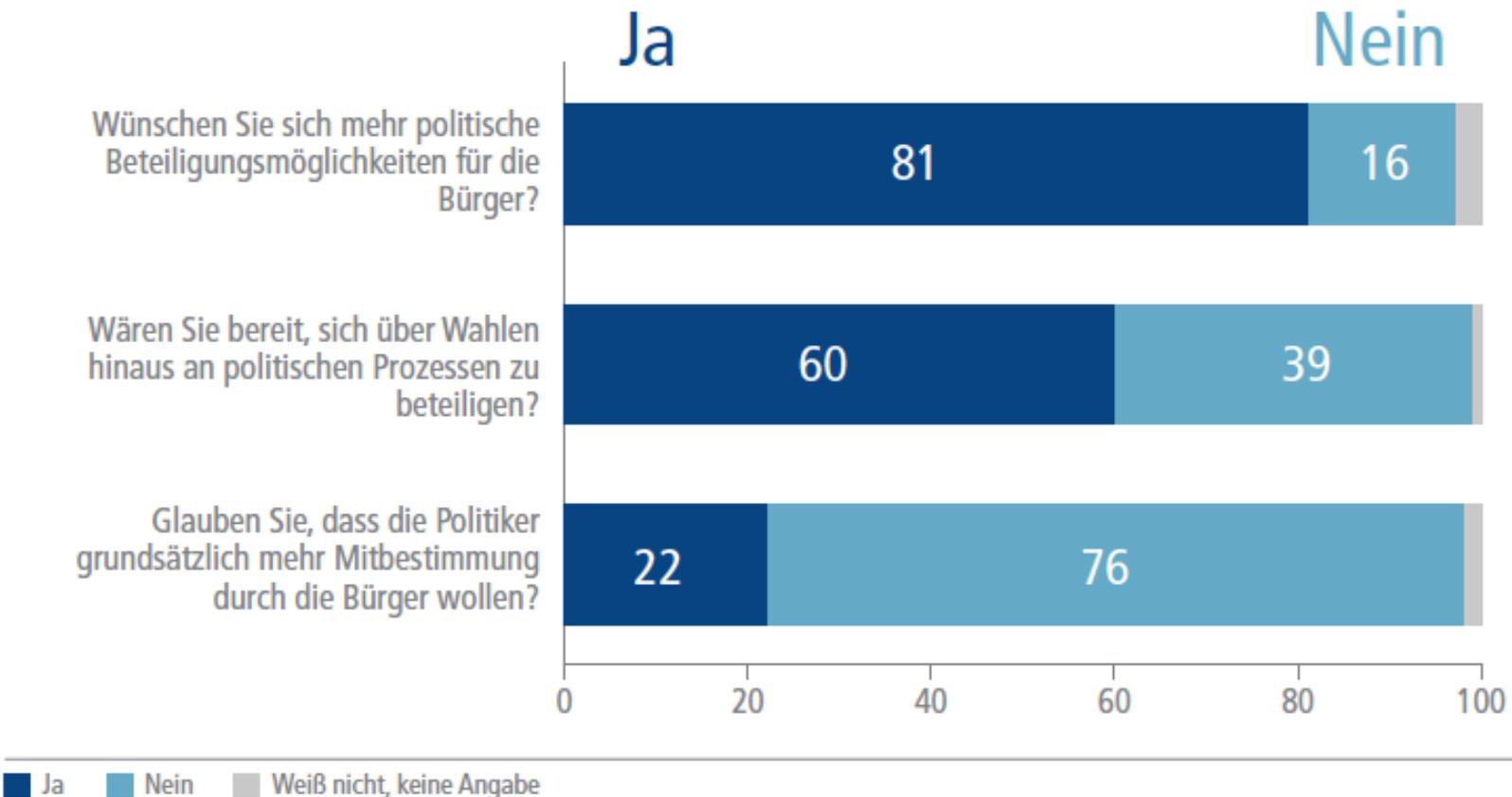


Die Krise der repräsentativen Demokratie

- Sinkende Nutzung konventioneller Beteiligungsformen, v.a. Wahlen und Parteimitgliedschaft
- sinkendes Vertrauen in Regierungen und Parlamente
- zunehmende Ungleichheit der politischen Beteiligung verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Wunsch nach mehr Beteiligungsmöglichkeiten

Wachsender Beteiligungswunsch

Angaben in Prozent



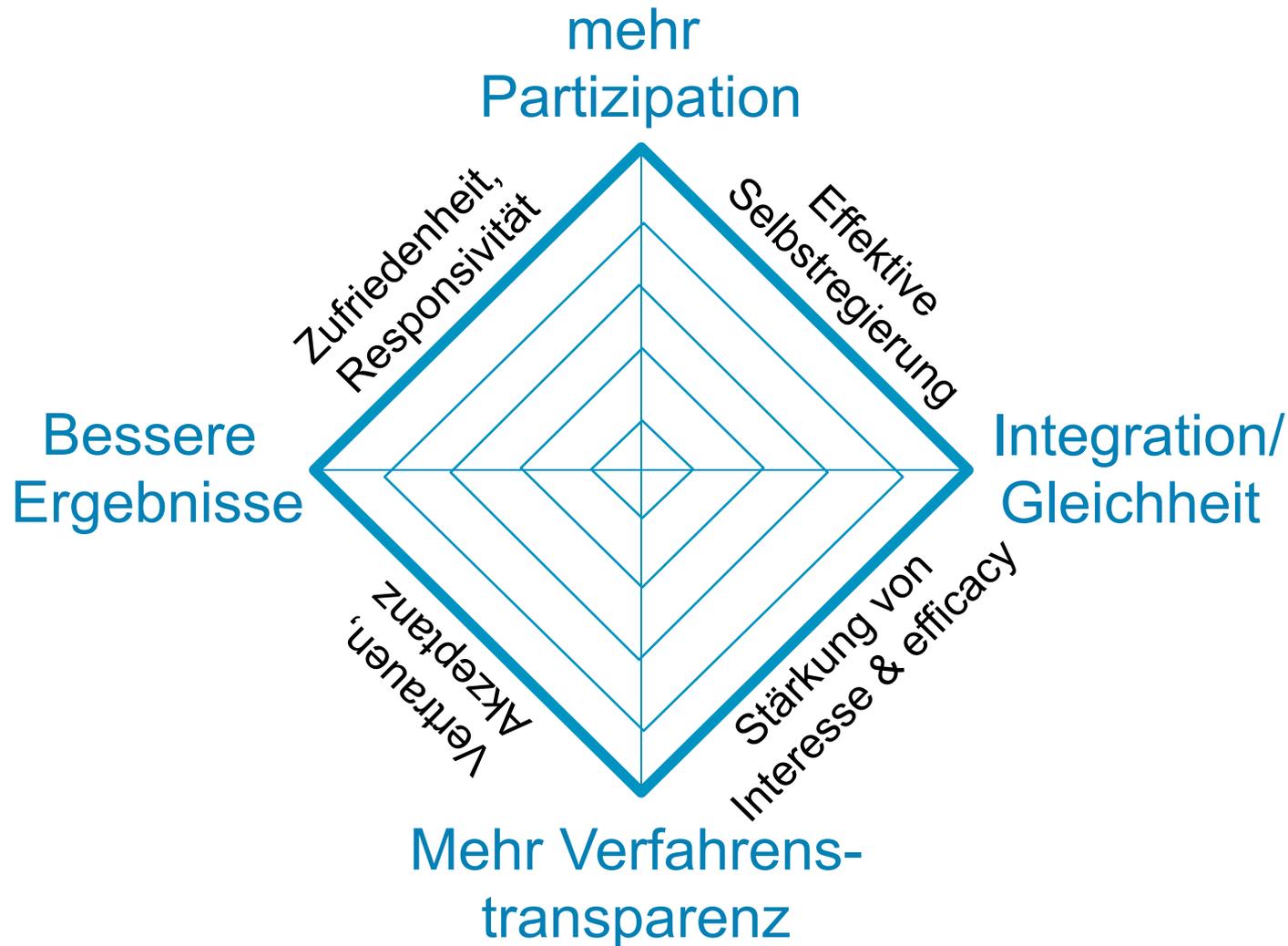
Die Krise der repräsentativen Demokratie

- Sinkende Nutzung konventioneller Beteiligungsformen, v.a. Wahlen und Parteimitgliedschaft
- sinkendes Vertrauen in Regierungen und Parlamente
- zunehmende Ungleichheit der politischen Beteiligung verschiedener Bevölkerungsgruppen
- Wunsch nach mehr Beteiligungsmöglichkeiten

2

Ziele partizipativer Planung

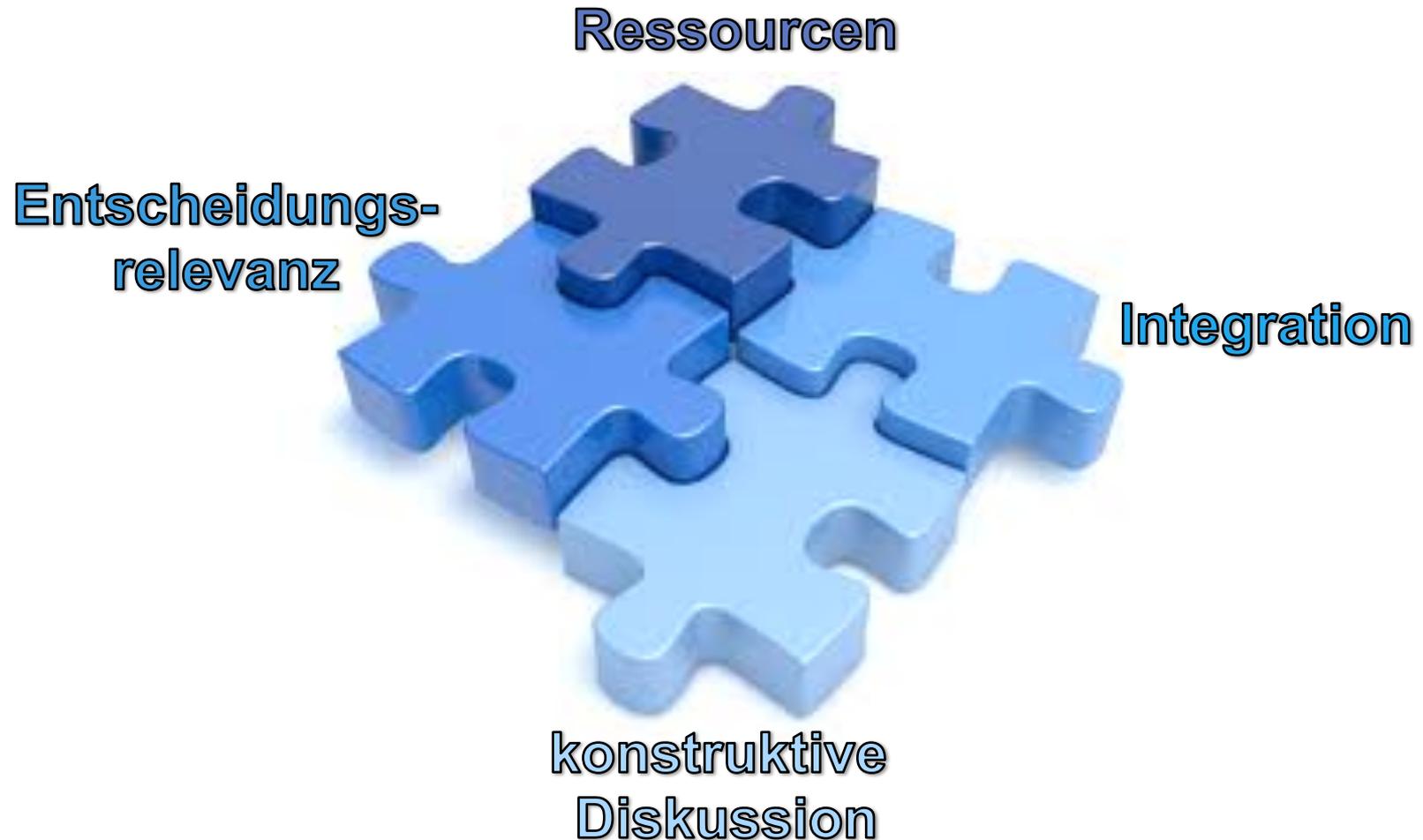
Zielsetzung: moderne Beteiligungskultur



3

Hürden auf dem Weg zum Erfolg

Erfolgsfaktoren partizipativer Planung



Zentrale Ziele erst
mittel- und
langfristig
erreichbar

4

Fazit

Positive Effekte
gehen aber auch
von einzelnen
Verfahren aus, v.a.
Akzeptanz-
stärkung

Vorteile
dialogischer
gegenüber direkt-
demokratischen
Verfahren

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kontakt:
claudia.ritzi@wzb.eu